



### Geschäftsstelle Münsterland

DEHOGA Westfalen e.V. · Kesslerweg 53, 48155 Münster

## Presstext

#### Büro

Kirchstr. 7 b  
48653 Coesfeld  
Telefon 0 2546 / 93 83 901  
Telefax 0 2546 / 93 40 282  
muensterland@dehoga-westfalen.de

#### Büro

Kesslerweg 53  
48155 Münster  
Telefon 0251 / 62 80 47  
Telefax 0251 / 62 80 49  
muensterland@dehoga-westfalen.c

Münster, 29.05.2017

## Benennung einer Ausbildungsbotschafterin im DEHOGA Nordrhein-Westfalen

Frau Anja Fenneberg ist nunmehr als Ausbildungsbotschafterin des DEHOGA Nordrhein-Westfalen benannt worden. Sie ist mit inzwischen über 70 ehrenamtlichen Ausbildungsbotschaftern in Nordrhein-Westfalen unterwegs, um Nachwuchs für die Branche zu begeistern. Die ehrenamtlichen Ausbildungsbotschafter leisten eine wichtige Arbeit zur Sicherung zukünftiger Fachkräfte.

Ein Ziel ist es, dass durch die ehrenamtliche Tätigkeit die Präsenz auf Ausbildungsmessen und auch in Schulklassen gegeben ist, damit über die gastgewerblichen Berufe informiert werden kann und es vielleicht auch gelingt, junge Menschen für eine Ausbildung in einem gastgewerblichen Beruf zu begeistern.

Wichtig bei dieser ehrenamtlichen Tätigkeit ist die Authentizität der ehrenamtlichen Ausbildungsbotschafter, die nicht nur selbst Unternehmer in der Branche, sondern auch Ausbilder sind.

Frau Fenneberg kann bereits jetzt auf einen großen Erfahrungsschatz bei der Ausbildung im Gastgewerbe zurückgreifen. So hat sie in den vergangenen Jahren sehr erfolgreich junge Menschen ausgebildet und auch bereits an einigen Ausbildungsmessen teilgenommen und die interessanten Ausbildungsberufe vorgestellt sowie auch auf die attraktiven Aufstiegsmöglichkeiten in der Branche hingewiesen.

Der DEHOGA Nordrhein-Westfalen erhofft sich durch diese persönlichen Ansprechpartner vor Ort einen besseren Informationsfluss zwischen allen an der Ausbildung Beteiligten. Auch erhofft sich der DEHOGA NRW durch den Einsatz der landesweit tätigen Ausbildungsbotschafter, das Erfahrungen ausgetauscht und gemeinsame Ideen und Lösungen zur Sicherung der zukünftigen Fachkräfte diskutiert und erarbeitet werden.